



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Motion von Patrick Schäfli, SVP: Busspuren sollen auch von Taxis benutzt werden dürfen!**

Autor/in: [Patrick Schäfli](#)

Mitunterzeichnet von: Brunner, Hartmann, Kämpfer, Klauser, Mall, Ringgenberg, Schafroth Hans Rudolf, Straumann, Thüring, Trüssel, Wenger, Wunderer

Eingereicht am: 19. März 2015

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Um die vorhandenen Verkehrsflächen im Kanton Basel-Landschaft effizienter zu nutzen, bietet sich die Öffnung von Busspuren, welche mit der Aufschrift "Bus" gekennzeichnet sind, für sämtliche lizenzierten Taxis an. Damit würden Taxis den Bussen - speziell auch in Stausituationen - gleichgestellt und so gegenüber dem Individualverkehr zur Erfüllung ihres Transportauftrags bevorzugt. Gleichzeitig könnte der Individualverkehr auf seinen Fahrspuren mit dieser Lösung entlastet werden. Eine Verflüssigung des Verkehrs kann somit erreicht werden. Weiter dient dieses Anliegen auch den Konsumenten, da diese so Kosten sparen können, wenn Taxis weniger im Stau stehen. Es gilt zu betonen, dass Taxis u.a. auch häufig von gehunfähigen Personen, IV-Rentnern und älteren Personen benutzt werden, welche Busse nur eingeschränkt benutzen können.

Busse und Taxis haben den gleichen Auftrag: Beide gehören zum öffentlichen Verkehr. Sie transportieren Personen gegen ein Entgelt an einen Zielort. Die Kunden wechseln dabei.

Die Öffnung von Busspuren für Taxis hat sich in vielen Ländern (Frankreich, Österreich, Deutschland, Italien, etc.) und Städten - auch in der Schweiz - bereits bestens bewährt, so etwa in Baden AG.

Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Landrat eine Vorlage zu unterbreiten, welche die Mitbenutzung der Busspuren (mit "Bus" bezeichnete Fahrspuren) im Baselbiet für lizenzierte Taxis ausdrücklich bewilligt. Der Regierungsrat berichtet dem Landrat über die Umsetzung periodisch.